

Presse-Mitteilung

4,0 % Gesamtverzinsung in 2017

Die Vertreterversammlung der Versicherten des Versorgungswerks der Presse hat über die Gewinnbeteiligung für das kommende Jahr entschieden.

Mit einer Gesamtverzinsung von **4,0 %** bietet die Presse-Versorgung in der Produktvariante **Perspektive** ihren Kunden auch 2017 eine weit überdurchschnittliche Gewinnbeteiligung. Die 4,0 % setzen sich zusammen aus einer laufenden Verzinsung von 3,1 % sowie einer Schlusszahlung von 0,9 %. Auch bei den klassischen Produkten bietet die Presse-Versorgung mit einer Gesamtverzinsung von 3,7 % in 2017 sehr gute Leistungen.

Die Versicherten erhalten damit weiterhin eine höchst attraktive Gewinnbeteiligung. Kein anderes Vorsorgeprodukt bietet bei ähnlicher Sicherheit bessere Renditen. Deutlich wird das schon beim Vergleich mit 10-jährigen Bundesanleihen, die in 2016 zeitweise sogar einen negativen Zins auswiesen. Gegenüber anderen Lebensversicherern liegt die Presse-Versorgung in 2017 nach Einschätzung von Marktexperten mehr als 0,5 %-Punkte höher als der Durchschnitt.

Angesichts des ab Jahresbeginn 2017 auf 0,9 % angepassten gesetzlichen Höchstrechnungszinses ersetzt das Produktkonzept Perspektive zunehmend die klassische Variante und wird zum Standard in der privaten und betrieblichen Altersversorgung. „Durch das neuartige Garantiekonzept mit Beitragserhalt können bei der Perspektive höhere Renditen als bei klassischen Produkten erwirtschaftet werden. Diesen Vorteil geben wir an unsere Kunden weiter“, betont Manfred Hoffmann, Geschäftsführer des Versorgungswerks der Presse.

Stuttgart, 6. Dezember 2016